

12. Italian Film Festival Berlin: vom 11. bis 16. November 2025 in der Kulturbrauerei

Auch dieses Jahr feiern wir italienische Kultur in Berlin, mit neuen Filmen im Wettbewerb, einer Hommage an Mattia Torre, einem Konzert von *Brunori sas* und, zum ersten Mal, Filmvorführungen für Schulklassen!

Unter den Gästen: Geppi Cucciari, Alissa Jung, Barbara Ronchi und Tom Wlaschiha.

Es erwarten Sie sechs anregende Tage mit **Filmen** (meist **Deutschlandpremier**en) und **Filmgesprächen**, einige **Special events** und ein besonderes **Konzert**.

Das **Italian Film Festival Berlin** findet mittlerweile zum 12. Mal statt: Vom **11. bis 15. November** zeigen wir wie gewohnt unsere Filme im **Kino in der Kulturbrauerei** in Prenzlauer Berg, unsere Abschluss-**Hommage an Mattia Torre** hingegen findet am **Sonntag, 16. November**, im **Italienischen Kulturinstitut** statt.

Am **16. Dezember** wird *Brunori Sas* für ein Konzert im **Columbia Theater** zu Gast sein.

Los geht es am **Dienstag, 11. November** (19:45 Uhr), mit **Alissa Jung**, die auf dem Italian Film Festival ihren Debütfilm als Regisseurin vorstellt, *Paternal leave* – zusammen mit **Juli Grabenhenrich**, der jungen Hauptdarstellerin neben Luca Marinelli.

Am **Mittwoch, 12. November** (19:45 Uhr), zeigen wir einen weiteren Debütfilm: Der Regisseur **Mimmo Verdesca** stellt seinen Film *Per il mio bene* vor und steht ebenfalls für ein Filmgespräch zur Verfügung.

Am **Donnerstag, 13. November**, sind zwei Filme zu sehen: Um 17:15 Uhr zeigen wir *La città proibita* von Gabriele Mainetti, um 19:45 Uhr erwarten wir als Gast den deutschen Schauspieler **Tom Wlaschiha**, der dem Berliner Publikum Gianni Di Gregorios Film *Come ti muovi, sbagli* vorstellt, in dem er eine der Hauptrollen spielt.

Am **Freitag, 14. November** stehen zwei der wichtigsten italienischen Filme der letzten Saison auf dem Programm:

Um 17:15 Uhr *L'abbaglio* von Roberto Andò, der nach *La stranezza* wieder mit Toni Servillo, Salvo Ficarra und Valentino Picone gedreht hat und seinem Historienfilm über die Staatswerdung Italiens ernste und vor allem komische Seiten abgewinnt.

Und um 19:45 Uhr begrüßen wir als Gast **Geppi Cucciari**, die dem Publikum Ferzan Özpeteks Film *Diamanti* vorstellt, in dem sie eine der Hauptrollen spielt – ein Ensemblefilm, eine „Hommage an die Frauen vor und hinter der Kamera“, der in Italien zu den größten Kassenerfolgen dieses Jahres zählte.

Den letzten Filmtag, **Samstag, 15. November**, eröffnet um 15:30 Uhr *Nonostante*, der zweite Film des Regisseurs Valerio Mastandrea, der auch eine Hauptrolle übernimmt, neben Dolores Fonzi, Laura Morante, Lino Musella, Giorgio Montanini und Barbara Ronchi.

Und als besonderen Abschlussfilm zeigen wir um 19:45 Uhr *Familia* von Francesco Costabile, den italienischen Wettbewerbsbeitrag für die Oscars 2026, zu dem wir als Gast die weibliche Hauptdarstellerin **Barbara Ronchi** begrüßen.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin
Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradycinema.it

Auch dieses Jahr ist das Publikum des Festivals aufgerufen, durch Vergabe seiner Stimme am Ende der Vorstellungen den **Publikumspreis *Italian Screens*** zu vergeben.

Der Gewinnerfilm wird am **Sonntag, 16. November** im **Italienischen Kulturinstitut**, bei der **Abschlussveranstaltung** (um 16:30 Uhr, **Eintritt Frei** – begrenzte Platzzahl - Anmeldung über den folgenden Link omaggio-mattia-torre.eventbrite.it) des Festivals vergeben, die von der Schauspielerin **Geppi Cucciari** gestaltet wird.

Die Veranstaltung ist eine Hommage an den 2019 viel zu früh verstorbenen Dramatiker, Regisseur und Drehbuchautor **Mattia Torre**. Dabei werden nicht nur einige seiner Texte gelesen, sondern auch Monologe aus der Finalistenrunde des 1. Premio Mattia Torre, der am 4. Oktober 2025 im Teatro dell'Unione in Viterbo vergeben wurde.

Zu den Neuheiten dieses 12. Festivals gehören **Filmvorführungen für Schulklassen** – möglich gemacht durch die Zusammenarbeit mit der Italienischen Botschaft und die Unterstützung des Außenministeriums –, mit denen das Italian Film Festival italienische Filmkultur in der jungen Generation verbreiten und den Erwerb der italienischen Sprache in Berliner Schulen fördern will.

Das Projekt für Berliner Grund- und Sekundarschulen umfasst zwei Vorstellungen im Kino in der Kulturbrauerei (***Mary e lo spirito di mezzanotte*** von Enzo d'Alò und ***Tutta colpa del Rock*** von Andrea Jublin) sowie Unterrichtseinheiten in der Schule.

Auch dieses Jahr präsentiert das **Italian Film Festival Berlin**, wie schon Tradition, das Konzert eines italienischen Künstlers (in Zusammenarbeit mit **BIS!** Berlin Italian Shows):

Wir freuen uns, am **Dienstag, 16. Dezember**, **Brunori Sas** zur Berliner Etappe seiner Europatour im **Columbia Theater** willkommen zu heißen.

Tickets für alle Filme und Veranstaltungen sind ab **Freitag, 24. Oktober 2025**, online auf der Festival-Website (www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets2025) oder direkt an der Kasse im **Kino in der Kulturbrauerei** erhältlich.

Tickets für das Konzert von **Brunori Sas** erhalten Sie online auf dice.fm.

Das **Italian Film Festival Berlin** wird organisiert durch das **Tuscia Film Fest**, Viterbo, mit Unterstützung der **Generaldirektion Film des italienischen Kulturministeriums**, **Cinecittà**, der **Fondazione Roma Lazio Film Commission**, der **Italienischen Botschaft in Deutschland**, des **Italienischen Kulturinstituts Berlin** und der **Confartigianato Imprese di Viterbo**.

Weitere Informationen auf www.italianfilmfestivalberlin.com.

IFFB 2025

Press release 01 / 24.10.2025

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 - Viterbo - Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN 2025

PROGRAMM

DIENSTAG 11. NOVEMBER

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PATERNAL LEAVE

(113', Drama, Italien-Deutschland 2025) - OmeU

Von Alissa Jung

Mit Luca Marinelli, Juli Grabenhenrich, Arturo Gabbriellini, Gaia Rinaldi, Joy Falletti Cardillo

Film und Filmgespräch mit ALISSA JUNG und JULI GRABENHENRICH

-

Die 15-jährige Leo wächst in Deutschland auf, ihren leiblichen Vater hat sie nie kennengelernt. Als sie von ihm erfährt, beschließt sie kurzerhand, zu ihm zu fahren. Sie überrascht Paolo im geschlossenen Kiosk an einem winterlich verlassenen Strand Norditaliens. Ihr plötzliches Auftauchen bringt ihn aus der Fassung, reißt alte Wunden auf und erschüttert das empfindliche Gleichgewicht seiner neuen Familie. Zunächst sucht Leo nur nach Antworten, bald überwiegt das Bedürfnis nach Zugehörigkeit. Die aufkeimende Nähe wird jedoch schnell auf die Probe gestellt.

-

Alissa Jung, geboren 1981 in Münster, hat ihre Leidenschaft für das Geschichtenerzählen bereits als Kind entdeckt, als Synchronsprecherin und Theaterschauspielerin.

Seitdem war sie als Schauspielerin in Film und Fernsehen erfolgreich und hat Regie bei Kurz- und Dokumentarfilmen sowie im Jugendtheater geführt.

2020 absolvierte sie eine Drehbuchausbildung an der Drehbuchwerkstatt München.

2022 und 2023 drehte sie die Kurzfilme *The Wall Must Fall* und *Farah*, mit dem sie den Goldenen Spatz für Kurzfilm des Deutschen Kinder Medien Festivals 2024 gewann.

Paternal Leave, ihr erster Langfilm als Regisseurin, feierte seine Weltpremiere in der Sektion Berlinale Generation der Berlinale 2025.

Zum Filmgespräch wird sie gemeinsam mit der Hauptdarstellerin des Films erwartet, der Debütantin **Juli Grabenhenrich**.

MITTWOCH 12. NOVEMBER

Italian Film Festival School

09:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei

MARY E LO SPIRITO DI MEZZANOTTE

A GREYHOUND OF A GIRL

(80', Animationsfilm, Italien 2023) - Aufführung im italienischen Original

Von Enzo d'Alò

-

in Zusammenarbeit mit der Schulabteilung der Italienischen Botschaft

-

Zutritt nur für Schüler*innen der teilnehmenden Schulen

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

-
Der Film, der auf Roddy Doyle's Roman *A Greyhound of a Girl* basiert, spielt in Irland. Die elfjährige Mary ist eine begeisterte Köchin – und wenn sie groß ist, will sie eine große Köchin werden. Ihre Großmutter Emer unterstützt sie nach Kräften, ihren Traum zu verwirklichen, und steht auch in schwierigen Momenten hinter ihr. Für Mary beginnt eine abenteuerliche Reise durch Raum und Zeit, auf der sie vier Generationen von Frauen begegnet, die sie kennenlernen und mit denen sie sich auseinandersetzen muss.
Ein moderner, poetischer Animationsfilm, in dem auch die Landschaft eine Hauptrolle spielt.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PER IL MIO BENE

Deutschlandpremiere

(100', Drama, Italien 2024) - **Im italienischen Original, ohne Untertitel**

Von Mimmo Verdesca

Mit Barbora Bobulova, Marie Christine Barrault, Stefania Sandrelli, Sara Ciocca, Leo Gullotta

Film und Filmgespräch mit MIMMO VERDESCA

-
Giovanna hat von ihrem Vater die Leitung des Familienunternehmens übernommen und lebt allein mit ihrer Teenagertochter. Obwohl das Verhältnis zu dieser und auch zur eigenen Mutter eng ist, scheint es doch immer, als fehlte ein letzter Rest Offenheit.

Als Giovanna entdeckt, dass sie schwer krank ist und nur durch die Organspende einer nahen Angehörigen gerettet werden kann, spricht sie mit ihrer Mutter. Erst da erfährt sie, dass sie adoptiert wurde und ihr ganzes Leben verbracht hat, ohne von dieser für ihre Identität so entscheidenden Tatsache zu wissen. Sie macht sich auf die Suche nach ihrer biologischen Mutter, die als Einzige ihr Leben retten könnte.

-
Mimmo Verdesca, geboren 1979 bei Bari, beginnt seine Film- und Theaterkarriere als Regieassistent von Autorenfilmern wie Marco Tullio Giordana, Ferzan Özpetek und Maurizio Ponzi.

Mit seinen ersten Dokumentarfilmen nimmt er an zahlreichen Festivals teil und gewinnt zwei Nastri d'Argento. 2020 wird sein Dokumentarfilm *Alida* über das Leben der Schauspielerin Alida Valli – mit Giovanna Mezzogiorno, Roberto Benigni, Charlotte Rampling, Vanessa Redgrave, Dario Argento und Bernardo Bertolucci – zu einem großen Erfolg im Kinosaal wie im Fernsehen.

Per il mio bene ist sein erster Spielfilm.

DONNERSTAG 13. NOVEMBER

Italian Film Festival School

09:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei

TUTTA COLPA DEL ROCK

ALL BECAUSE OF ROCK

Deutschlandpremiere

(99', Komödie, Italien 2025) - OmeU

Von Andrea Jublin

Mit Pasquale Petrollo aka Lillo, Carolina Crescentini, Stefano Roberto Belisaria aka Elio, Maurizio Lastrico, Diego Caterbetti aka Naska, Valerio Aprea, Massimo De Lorenzo, Agnese Claisse

-
in Zusammenarbeit mit der Schulabteilung der Italienischen Botschaft

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Zutritt nur für Schüler*innen der teilnehmenden Schulen

Bruno ist ein abgestürzter Rockgitarrist, pathologischer Lügner, Egoist, Aufschneider und Versager als Vater, der nach einer Reihe tragikomischer Fehler im Knast landet. Ganz unten, wie es scheint – und doch eröffnet sich ihm an diesem Ort der größtmöglichen Unfreiheit eine unerwartete Chance: Mit anderen Gefangenen gründet er eine Band, um am *Roma Rock Contest* teilzunehmen. So findet sich eine unwahrscheinliche Truppe gefallener Musiker zusammen, denen die Musik durch komische Momente, Zusammenstöße und unwahrscheinliche Allianzen und schließlich zu Freundschaft, Sinn und neuem Selbstbewusstsein verhilft.

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

LA CITTÀ PROIBITA

KUNG FU IN ROME

(138', Drama, Italien 2025) - OmeU

Von *Gabriele Mainetti*

Mit *Enrico Borello, Yaxi Liu, Marco Giallini, Sabrina Ferilli, Shanshan Chunyu, Luca Zingaretti*

China 1979: Entgegen der herrschenden Ein-Kind-Politik bekommt ein Paar zwei Töchter, hält die jüngere Mei jedoch versteckt, um Repressionen zuvorkommen.

In den 1990er Jahren landet Mei auf der Suche nach ihrer Schwester, die zur Prostituierten wurde, im Restaurant *La Città Proibita* („Verbotene Stadt“) im multiethnischen römischen Stadtviertel Esquilino. Dabei trifft sie auf den jungen Koch Marcello, der nach dem mysteriösen Verschwinden seines Vaters (Luca Zingaretti) allein mit der Mutter Lorena (Sabrina Ferilli) das traditionelle Familienrestaurant weiterführt. Unterstützt werden sie von Annibale (Marco Giallini), einem Freund der Familie, der den Besitzer der *Verbotenen Stadt* ebenso verabscheut wie überhaupt alle Einwanderer und ihre Versuche, „unsere Stadt zu übernehmen“.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

COME TI MUOVI SBAGLI

DAMNED IF YOU DO, DAMNED IF YOU DON'T

Deutschlandpremiere

(97', Komödie, Italien 2025) – OmeU

Von *Gianni Di Gregorio*

Mit *Greta Scarano, Tom Wlaschiha, Alessandro Bedetti, Iaia Forte, Pietro Serpi, Hildegard De Stefano, Anna Losano*

Film und Filmgespräch mit TOM WLASCHHA

Der siebzigjährige Professor genießt seinen wohlverdienten Ruhestand, er hat eine schöne Wohnung, eine auskömmliche Pension, Freunde, um Spaß zu haben, und eine gute Freundin, mit der er manchmal verreist. So umgibt er sich nur noch mit angenehmen Dingen – bis seine Tochter dieses beschauliche Leben stört, im Gepäck eine Ehekrise und zwei nervige Enkel. Wider Willen begibt sich der Pensionär auf eine Abenteuerreise in das Beziehungsleben seiner Nächsten und in sein eigenes, bis er versteht, dass Leben Lieben bedeutet, auch wenn das Kummer, Verzicht und Herzschmerz mit sich bringt.

Tom Wlaschiha wurde 1973 im sächsischen Dohna geboren, absolvierte 1992-1996 ein Schauspielstudium an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater und war von 1996 bis 2000 am Theater Junge Generation in Dresden engagiert.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Seit 1995 war er in zahlreichen Film- und TV-Produktionen zu sehen, darunter *Duell – Enemy at the Gates* von Jean-Jacques Annaud, *München* von Steven Spielberg, *Operation Walküre – Das Stauffenberg-Attentat* von Bryan Singer und *No One Sleeps* von Jochen Hick.

Er spielte die Rolle des Jaqen H'ghar in *Game of Thrones* und gehörte zu den Hauptdarstellern der Serien *Das Boot* und *Crossing line* sowie des britischen Films *Resistance*.

Im italienischen Film war er zum ersten Mal 2020 mit Sydney Sibillas *Die unglaubliche Geschichte der Roseninsel* zu sehen – und nun in *Come ti muovi, sbagli* von Gianni Di Gregorio, der seine Premiere bei den gerade vergangenen Filmfestspielen Venedig feierte.

FREITAG 14. NOVEMBER

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

L'ABBAGLIO

THE ILLUSION

Deutschlandpremiere

(131', Historienfilm, Italien 2025) - OmeU

Von Roberto Andò

Mit Toni Servillo, Salvo Ficarra, Valentino Picone, Tommaso Ragno, Vincenzo Pirrotta, Filippo Luna, Leonardo Maltese, Giulia Lazzarini, Giulia Andò, Andrea Gherpelli, Daniele Gonciaruk, Pascal Greggory

-

Im Mai 1860 bereitet Giuseppe Garibaldi in Norditalien seinen Zug der Tausend nach Sizilien vor und betraut Oberst Vincenzo Giordano Orsini (Toni Servillo) mit der Anwerbung von Freiwilligen, bei der jeder willkommen ist, egal wie jung oder untauglich.

Dazu gehören Domenico (Salvo Ficarra), ein hinkender Sizilianer und erfahrener Feuerwerker, und Rosario (Valentino Picone), ebenfalls ausgewanderter Palermitaner, der sich mit einem Adelstitel und dem Abschluss der Militärakademie schmückt. Dass er eines so wenig hat wie das andere und als Falschspieler für sein Geld sorgt, stört keinen, denn „auch Hochstapler können uns nützlich sein“.

Schon bei der ersten Schlacht desertieren die beiden: der eine, um die Frau wiederzufinden, der er heiraten will, der andere auf der Flucht vor Entdeckung.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

DIAMANTI

DIAMONDS

(135', Drama, Italien 2025) – OmeU

Von Ferzan Ozpetek

Mit Luisa Ranieri, Jasmine Trinca, Carla Signoris, Geppi Cucciari, Elena Sofia Ricci, Anna Ferzetti, Lunetta Savino, Sara Bosi, Paola Minaccioni, Milena Mancini, Mara Venier, Stefano Accorsi, Luca Barbarossa, Aurora Giovino, Nicole Grimaudo, Vinicio Marchioni, Milena Vukotic, Vanessa Scalera, Kasia Smutniak

Film und Filmgespräch mit GEPPI CUCCIARI

-

Ein Regisseur ruft seine Lieblingsschauspielerinnen zusammen, die, mit denen er gedreht, und die, die er geliebt hat. Er will einen Film über all diese Frauen machen, über den er noch nichts verrät: Er beobachtet sie, notiert, lässt sich inspirieren, bis sie seine Vorstellung in eine andere Zeit versetzt, eine Vergangenheit, in der aus dem Geräusch der Nähmaschinen ein Raum entsteht, den die Frauen mit Arbeit und Leben füllen, in dem Männer wenig zu sagen haben und Film aus einem anderen Blickwinkel erzählt wird: dem der Kostüme. Einsamkeit, Leidenschaft, Ängste, quälende Versäumnisse und unauflösbare Verbindungen,

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Wirklichkeit und Fiktion gehen ineinander über, so wie die Geschichten der Schauspielerinnen in die ihrer Figuren, Konkurrenz in Schwesterlichkeit, das Sichtbare in das Unsichtbare.

Geppi Cucciari, geboren 1973 in Cagliari, ist in ihrer Jugend eine begeisterte Basketballerin, die es bis in die italienische Serie A2 schafft. Nach einem Jura-Diplom in Mailand absolviert sie die Theaterschule *Scaldasole*. Bekannt wird sie mit der Comedy-Sendung *Zelig*, dem ersten einer Reihe von TV- und Radioformaten (*Pinocchio*, *Comedy Lab*, *Geppi Hour*), in denen sie auftritt. Vielfach ausgezeichnet für ihre Fernsehkarriere, wechselt sie erfolgreich auch zum Spielfilm, zunächst mit *Grande, grosso e Verdona* (2008), gefolgt von *La ballata dei precari* (2012) und *Passione sinistra* (2013).

Sie ist im Rundfunk ebenso präsent wie im Theater (etwa mit dem Monolog *Perfetta* von Mattia Torre) und im Fernsehen, u.a. mit der Sendung *Splendida cornice*.

Aktuell ist sie in *Romeo è Giulietta* von Giovanni Veronesi, *Diamanti* von Ferzan Özpetek und *La vita va così* von Riccardo Milani im Kino zu sehen.

SAMSTAG 15. NOVEMBER

15:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

NONOSTANTE

FEELING BETTER

Deutschlandpremiere

(92', Drama, Italien 2025) - OmeU

Von Valerio Mastandrea

Mit Valerio Mastandrea, Dolores Fonzi, Lino Musella, Giorgio Montanini, Barbara Ronchi, Luca Lionello, Laura Morante

Ein Mann geht im Krankenhaus herum und interagiert mit denen, die er trifft - Ärztinnen, Pfleger, Patienten -, ohne dass diese ihn wahrnehmen.

Der Mann liegt im Koma, und während sein Körper an das Krankenbett gefesselt ist, wandert sein Geist und spricht mit anderen Menschen, die ebenso wie er von ihren sterblichen Körpern getrennt sind.

Doch als ein weibliches Unfallopfer ins Koma fällt und in sein Zimmer einquartiert wird, ändert sich alles: Der Mann, der seine Einsamkeit bis dahin als Spiel begriff, muss sich nun endlich fragen, wie sehr und wie überhaupt er am Leben bleiben will.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

FAMILIA

Deutschlandpremiere

(120', Drama, Italien 2024) – OmeU

Von Francesco Costabile

Mit Francesco Gheghi, Barbara Ronchi, Francesco Di Leva, Marco Cicalese, Tecla Insolia, Enrico Borello

Film und Filmgespräch mit **BARBARA RONCHI**

Italienischer Beitrag für den Oscar 2026 / In Zusammenarbeit mit *Italian Screens*

Der zwanzigjährige Luigi Celeste lebt mit seinem Bruder Alessandro bei seiner Mutter Licia. Den Vater und Ehemann Franco, der die Kindheit der Jungen und Licias Jugend mit Angst und Unterdrückung vergiftet hat, haben sie seit fast zehn Jahren nicht mehr gesehen.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Luigi treibt sich auf der Straße herum und landet auf der Suche nach Zugehörigkeit und Identität bei einer rechtsextremen Gang, in der er wieder Wut und Übergriffen ausgesetzt ist. Eines Tages kehrt Franco zurück und will seine Söhne, seine Familie wieder haben. Doch Franco ist einer, der alles zerstört, was er anfasst, und die, die er liebt, zu Gefangenen seiner dunklen Seite macht.

Die Schauspielerin **Barbara Ronchi** ist, nach einem Diplom an der Accademia d'arte drammatica und zahlreichen Erfahrungen auf der Bühne, 2013 in *Miele* von Valeria Golino zum ersten Mal als Filmschauspielerin zu sehen.

2016 will sie Marco Bellocchio für *Fai bei sogni*, es folgen – unter anderen – Rollen in *Gli sdraiati* von Francesca Archibugi, *Sole* von Carlo Sironi, *Padrenostro* von Claudio Noce und *Cosa sarà* von Francesco Bruni.

Auch in Fernsehserien ist und war sie zu sehen, darunter *La linea verticale* von Mattia Torre, *Luna nera*, *Imma Tataranni - Sostituto procuratore* und *Vostro onore*.

2023 wird sie für den Film *Settembre* von Giulia Steigerwalt mit einem David di Donatello als beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet; eine zweite Nominierung und die Auszeichnung mit dem Nastro d'argento erhält sie für die Rolle der Marianna Mortara in Marco Bellocchios *Rapito* (*Die Bologna-Entführung*).

SONNTAG 16. NOVEMBER

16:30 Uhr, Italienisches Kulturinstitut

VERLEIHUNG DES PUBLIKUMSPREISES

“ITALIAN SCREENS”

Anschließend

HOMMAGE AN MATTIA TORRE

Lesung und Gespräch mit **GEPPI CUCCIARI**

Moderation: Enrico Magrelli

In Zusammenarbeit mit dem *Premio Mattia Torre*

Eintritt frei. Anmeldung über folgenden Link [Omaggio-Mattia-Torre.eventbrite.it](https://www.eventbrite.it/omaggio-mattia-torre) (begrenzte Platzzahl)

DIENSTAG 16. DECEMBER

20:00 Uhr . Columbia Theater

BRUNORI SAS

Konzert

Tickets online bei dice.fm

Organisation *BIS! Berlin Italian Shows*

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

TICKETS ONLINE

www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets2025

PREISE

Verkauf online oder an der Kinokasse, Euro 10,-

KINO

CINESTAR

KINO IN DER KULTURBRAUEREI

Schönhauser Allee 36, Prenzlauer Berg - Berlin

ORGANISATION UND INFO

www.italianfilmfestivalberlin.com

Facebook: Italian Film Festival Berlin

Instagram: italianfilmfestival.Berlin

Mail: info@italianfilmfestivalberlin.com

-

Künstlerische Leitung: Enrico Magrelli

Organisation: Mauro Morucci

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 **Mobile** +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com **Web** www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Italian Film Festival Berlin 2025: il programma della dodicesima edizione

Il cinema e la cultura italiani protagonisti dall'11 al 16 novembre nella capitale tedesca. I film in competizione, l'omaggio a Mattia Torre, il concerto di *Brunori Sas*, la nuova sezione dedicata agli studenti.

Geppi Cucciari, Alissa Jung, Barbara Ronchi e Tom Wlaschiha tra gli ospiti

Sei giorni di **proiezioni** (la maggior parte delle quali in **anteprima** per la **Germania**), **incontri**, **eventi speciali** e un **concerto** di chiusura.

Il cinema e la cultura italiani tornano protagonisti nella capitale tedesca con la **dodicesima edizione** dell'**Italian Film Festival Berlin**.

L'appuntamento è **dall'11 al 15 novembre 2025** nella tradizionale sede del **Kino in der Kulturbrauerei** di Prenzlauer Berg che ospiterà il programma cinematografico, **domenica 16 novembre** per l'**evento speciale di chiusura** dedicato a **Mattia Torre** e il **16 dicembre 2025** al **Columbia Theater** per il concerto di *Brunori Sas*.

Si parte **martedì 11 novembre** (ore 19.45) con **Alissa Jung** che sarà all'Italian Film Festival per presentare - insieme alla giovane **Juli Grabenhenrich**, co-protagonista dell'opera insieme a Luca Marinelli - il suo esordio alla regia *Paternal leave*.

Mercoledì 12 novembre (ore 19.45) appuntamento con un'altra opera prima: il regista **Mimmo Verdesca**, infatti, accompagnerà in sala la proiezione di *Per il mio bene*.

Giovedì 13 novembre in calendario un doppio appuntamento: *La città proibita* di Gabriele Mainetti (ore 17.15) mentre l'atteso ospite della proiezione serale (ore 19.45) sarà l'attore tedesco **Tom Wlaschiha** che presenterà al pubblico del Kino der Kulturbrauerei *Come ti muovi, sbagli* di Gianni Di Gregorio che lo ha visto tra gli interpreti protagonisti.

Venerdì 14 novembre in calendario due dei titoli più importanti dell'ultima stagione cinematografica italiana.

Alle ore 17.15 *L'abbaglio* di Roberto Andò, tornato a dirigere - dopo *La stranezza* - Toni Servillo, Salvo Ficarra e Valentino Picone in un film che rilegge il Risorgimento mescolando storia, dramma e commedia.

Chiusura serale (ore 19.45) con **Geppi Cucciari** che presenterà al pubblico del festival *Diamanti* di Ferzan Ozpetek - film corale, "omaggio alle donne nel e del cinema" e tra i maggiori successi al box office italiano nel 2025 - del quale è stata tra le interpreti protagoniste.

Il programma cinematografico si concluderà **sabato 15 novembre**.

Apertura con *Nonostante*, opera seconda di Valerio Mastandrea (ore 15.30) interpretata dallo stesso regista, Dolores Fonzi, Laura Morante, Lino Musella, Giorgio Montanini e Barbara Ronchi.

Proiezione speciale di chiusura (ore 19.45) di *Famiglia* di Francesco Costabile - film italiano candidato agli Oscar 2026 - che sarà presentato al pubblico dalla protagonista femminile **Barbara Ronchi**.

Gli spettatori del festival saranno chiamati anche quest'anno ad assegnare - sulla base dei voti espressi al termine delle proiezioni - il **Premio del pubblico Italian Screens**.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 - Viterbo - Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradycinema.it

Il film vincitore sarà annunciato **domenica 16 novembre** nel corso dell'**evento speciale di chiusura** del festival, dedicato a **Mattia Torre** e del quale sarà protagonista **Geppi Cucciari**.

Nel corso dell'incontro che si terrà alle **ore 16:30 (ingresso libero)** fino a esaurimento posti con prenotazione al link omaggio-mattia-torre.eventbrite.it presso l'**Istituto Italiano di Cultura**, sarà ricordata la figura dell'autore, regista e sceneggiatore scomparso nel 2019 e letti suoi testi e alcuni dei monologhi finalisti della prima edizione del Premio a lui dedicato che si è concluso il 4 ottobre scorso al Teatro dell'Unione di Viterbo.

"Italian Screens conferma la sua presenza per il terzo anno consecutivo all'Italian Film Festival Berlin. La sinergia tra istituzioni ed eventi di qualità è la condizione essenziale per costruire un dialogo culturale duraturo e strategico. Sostenuta dal Ministero degli Affari Esteri e della Cooperazione Internazionale e dalla Direzione Generale per il Cinema e l'Audiovisivo del Ministero della Cultura, l'iniziativa mira a presentare all'estero il meglio del cinema italiano contemporaneo, rafforzare la distribuzione delle nostre opere cinematografiche, favorire collaborazioni e valorizzare la qualità professionale del nostro settore" ha commentato **Roberto Stabile** - ideatore dell'iniziativa e responsabile per l'internazionalizzazione di Cinecittà.

Tra le novità della dodicesima edizione una **nuova sezione educativa** - nata grazie alla sinergia tra Ambasciata e Italian Film Festival con il contributo del Maeci - che nasce con l'obiettivo di diffondere la cultura cinematografica italiana tra le nuove generazioni e promuovere la conoscenza della lingua italiana nelle scuole di Berlino.

Il progetto - che coinvolge scuole primarie e secondarie della capitale tedesca - prevedrà due proiezioni al Kino in der Kulturbrauerei (***Mary e lo spirito di mezzanotte*** di Enzo d'Alò e ***Tutta colpa del Rock*** di Andrea Jublin) oltre a una serie di attività didattiche all'interno delle scuole.

L'**Italian Film Festival Berlin**, come ormai tradizione, anche nel 2025 proporrà nel suo programma il concerto di un artista italiano, organizzato in collaborazione con **BIS!** (Berlin Italian Shows).

L'appuntamento è **martedì 16 dicembre** al **Columbia Theater** con la tappa berlinese del tour europeo di **Brunori Sas**.

I **biglietti** per le proiezioni e gli incontri del festival possono essere acquistati in **prevendita** on line sul sito dell'evento (www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets2025) o direttamente alla cassa del **Kino in der Kulturbrauerei** a partire da **venerdì 24 ottobre 2025**.

I biglietti del concerto di **Brunori Sas** sono disponibili sul sito dice.fm.

L'**Italian Film Festival Berlin** è organizzato dal **Tusciana Film Fest** con il supporto della **Direzione Generale Cinema e Audiovisivo** del **Ministero della Cultura**, di **Cinecittà**, della **Fondazione Roma Lazio Film Commission**, dell'**Ambasciata d'Italia** in Germania, dell'**Istituto Italiano di Cultura di Berlino** e di **Confartigianato Imprese** di Viterbo.

Per maggiori informazioni:
www.italianfilmfestivalberlin.com.

IFFB 2025

Press release 01 / 24.10.2025

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN
Pressebüro und Kommunikation
Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 - Viterbo - Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciaterradycinema.it

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN 2025

PROGRAMMA

DIENSTAG 11. NOVEMBER / MARTEDÌ 11 NOVEMBRE

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PATERNAL LEAVE

(113', Drama, Italien-Deutschland 2025) - OmeU

Von Alissa Jung

Mit Luca Marinelli, Juli Grabenhenrich, Arturo Gabbriellini, Gaia Rinaldi, Joy Falletti Cardillo

Film und Filmgespräch mit ALISSA JUNG und JULI GRABENHENRICH

-

Leo ha 15 anni ed è cresciuta in Germania senza mai conoscere suo padre.

Quando scopre la sua identità, decide di mettersi in viaggio per trovarlo e arriva su una spiaggia deserta della costa italiana, in un chiosco chiuso per l'inverno. Lì incontra Paolo, che resta spiazzato dal suo arrivo improvviso. L'incontro lo destabilizza, riaprendo ferite sopite e mettendo in discussione il fragile equilibrio della sua nuova famiglia.

In un primo momento, Leo cerca solo risposte, ma presto il desiderio di appartenenza prende il sopravvento. ma la loro connessione, ancora fragile, viene presto messa alla prova.

-

Alissa Jung, nata a Münster nel 1981, ha scoperto la sua passione per la narrazione fin da bambina, partecipando a radiodrammi e recitando in teatro.

Da allora ha costruito una solida carriera di successo come attrice e ha diretto cortometraggi, documentari e spettacoli teatrali per giovani.

Nel 2020 si è diplomata in sceneggiatura presso la Drehbuchwerkstatt di Monaco.

Nel 2022 e nel 2023 ha diretto i cortometraggi *The Wall Must Fall* e *Farah*, con cui ha vinto il Goldener Spatz Award 2024, assegnato dal Festival Des deutschen Films für Kinder.

Paternal Leave - presentato alla Berlinale 2025 nella sezione Generation - è il suo primo lungometraggio da regista.

Incontrerà il pubblico insieme alla giovane ed esordiente protagonista del film **Juli Grabenhenrich**.

MITTWOCH 12. NOVEMBER / MERCOLEDÌ 12 NOVEMBRE

Italian Film Festival School

09:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei

MARY E LO SPIRITO DI MEZZANOTTE

A GREYHOUND OF A GIRL

(80', Animationsfilm, Italien 2023) - Aufführung im italienischen Original

Von Enzo d'Alò

-

In Zusammenarbeit mit der Schulabteilung der Italienischen Botschaft

Zutritt nur für Schüler*innen der teilnehmenden Schulen

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

-
Tratto dal romanzo di Roddy Doyle *A Greyhound of a Girl*, il film è ambientato in Irlanda dove la giovane protagonista di undici anni è una grande appassionata di cucina: per questo, da grande, vuole diventare una chef. Emer, sua nonna, la incoraggia in tutto e per tutto a realizzare il suo sogno e la sostiene anche nei momenti più difficili. Mary inizia così un viaggio nel tempo e nello spazio che diventa un'avventura dove incontrerà quattro generazioni di donne con cui dovrà confrontarsi e conoscersi.
Un film d'animazione moderno, poetico e ambientato in paesaggi incantati.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

PER IL MIO BENE

Deutschlandpremiere

(100', Drama, Italien 2024) - **Im italienischen Original, ohne Untertitel**

Von **Mimmo Verdesca**

Mit *Barbora Bobulova, Marie Christine Barrault, Stefania Sandrelli, Sara Ciocca, Leo Gullotta*

Film und Filmgespräch mit **MIMMO VERDESCA**

-
Giovanna ha ereditato dal padre la conduzione dell'azienda di famiglia, non ha un compagno, e per quanto mantenga un rapporto stretto con la madre e la figlia sembra che non riesca a costruire con loro legami completamente sinceri.

Quando si ammala ne parla con la madre - l'unica cura sarebbe un trapianto da parte di un consanguineo - ma scopre di essere stata adottata e di aver vissuto una vita all'oscuro di quell'informazione così importante riguardo alla propria identità. Intraprende una ricerca della propria madre biologica, l'unica che potrebbe davvero salvarle la vita.

-
Classe 1979, **Mimmo Verdesca** avvia la sua carriera nel cinema e nel teatro come aiuto regista di autori come Marco Tullio Giordana, Ferzan Özpetek e Maurizio Ponzi.

Ha scritto e diretto alcuni docufilm, ottenendo due Nastri d'Argento e partecipando a numerosi festival internazionali. Nel 2020 gira *Alida* - un documentario dedicato alla vita dell'attrice Alida Valli con la partecipazione di Giovanna Mezzogiorno, Roberto Benigni, Charlotte Rampling, Vanessa Redgrave, Dario Argento e Bernardo Bertolucci - che ottiene un grande successo di sala e in televisione.

Per il mio bene è il suo primo film di finzione.

DONNERSTAG 13. NOVEMBER / GIOVEDÌ 13 NOVEMBRE

Italian Film Festival School

09:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei

TUTTA COLPA DEL ROCK

ALL BECAUSE OF ROCK

Deutschlandpremiere

(99', Komödie, Italien 2025) - OmeU

Von **Andrea Jublin**

Mit *Pasquale Petrollo aka Lillo, Carolina Crescentini, Stefano Roberto Belisaria aka Elio, Maurizio Lastrico, Diego Caterbetti aka Naska, Valerio Aprea, Massimo De Lorenzo, Agnese Claisse*

In Zusammenarbeit mit der Schulabteilung der Italienischen Botschaft

Zutritt nur für Schüler*innen der teilnehmenden Schulen

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

-

Bruno è un ex chitarrista rock caduto in disgrazia, bugiardo patologico, egoista, vanesio e padre assente. Dopo una sequenza di errori tragicomici finisce in carcere. Sembra che abbia toccato il fondo e, invece, proprio nel luogo più costringente che esista, nasce per lui un'occasione imprevista: fondare una band con altri detenuti per partecipare al *Roma Rock Contest*. Intorno a lui si raccoglie un gruppo di improbabili musicisti reclusi e tra momenti comici, scontri e legami inaspettati, la musica diventa un'occasione di rinascita, amicizia e riscatto.

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

LA CITTÀ PROIBITA

KUNG FU IN ROME

(138', Drama, Italien 2025) - OmeU

Von Gabriele Mainetti

Mit Enrico Borello, Yaxi Liu, Marco Giallini, Sabrina Ferilli, Shanshan Chunyu, Luca Zingaretti

-

Cina, 1979. Due genitori sfuggono all'obbligo del figlio unico mettendo alla luce due bambine. Mei, la secondogenita, è però costretta a nascondersi per evitare alla famiglia una denuncia. Anni Novanta. Mei si ritrova nel ristorante *La Città Proibita*, nella Roma multietnica del quartiere Esquilino. È alla ricerca della sorella, divenuta una prostituta. I suoi destini si incroceranno con quelli di Marcello, giovane cuoco in un ristorante di cucina tradizionale, rimasto insieme alla madre Lorena (Sabrina Ferilli) a gestire il locale dopo la sparizione del padre (Luca Zingaretti). Annibale (Marco Giallini), un amico di famiglia, dà loro una mano perché detesta il proprietario de *La Città Proibita* e i tentativi degli immigrati di diventare "padroni in casa sua".

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

COME TI MUOVI SBAGLI

DAMNED IF YOU DO, DAMNED IF YOU DON'T

Deutschlandpremiere

(97', Komödie, Italien 2025) – OmeU

Von Gianni Di Gregorio

Mit Greta Scarano, Tom Wlaschiha, Alessandro Bedetti, Iaia Forte, Pietro Serpi, Hildegard De Stefano, Anna Losano

Film und Filmgespräch mit TOM WLASCHHA

-

Un professore a settant'anni ha trovato finalmente la serenità: ha una bella casa, una discreta pensione, degli amici con cui scherzare, una signora con cui passare qualche giornata. Si dedica solo a cose piacevoli fino a quando la sua vita è messa sottosopra dall'arrivo della figlia, in crisi coniugale, e dei due ingombrantissimi nipotini. Comincia così un'avventura nelle vite sentimentali degli altri, e nella sua, che gli farà capire che l'amore vale sempre la pena di essere vissuto, anche se porta tribolazioni, sacrifici e patimenti.

-

Nato in Sassonia nel 1973, **Tom Wlaschiha** ha frequentato dal 1992 al 1996 l'Università della Musica e del Teatro di Lipsia e fatto parte dal 1996 al 2000 della compagnia *Theater Junge Generation* di Dresda. Dal 1995 ha recitato in numerose produzioni per la televisione e per il cinema: tra queste *Il nemico alle porte* di Jean-Jacques Annaud, *Munich* di Steven Spielberg, *Operazione Valchiria* di Bryan Singer e *No One Sleeps* di Jochen Hick.

Ha interpretato il personaggio di Jaqen H'ghar ne *Il Trono di Spade* ed è stato tra i protagonisti delle serie

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradycinema.it

televisive *Das Boot*, *Crossing line* e *Resistance*.

Il suo rapporto con il cinema italiano nasce nel 2020 - quando viene chiamato da Sydney Sibilia a interpretare *L'incredibile storia dell'isola delle rose* - e si conferma in *Come ti muovi, sbagli* di Gianni Di Gregorio presentato in anteprima alla recente Mostra internazionale d'arte cinematografica di Venezia.

FREITAG 14. NOVEMBER / VENERDÌ 14 NOVEMBRE

17:15 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

L'ABBAGLIO

THE ILLUSION

Deutschlandpremiere

(131', Historienfilm, Italien 2025) - OmeU

Von Roberto Andò

Mit Toni Servillo, Salvo Ficarra, Valentino Picone, Tommaso Ragno, Vincenzo Pirrotta, Filippo Luna, Leonardo Maltese, Giulia Lazzarini, Giulia Andò, Andrea Gherpelli, Daniele Gonciaruk, Pascal Gregory

Maggio 1860. Giuseppe Garibaldi si prepara a compiere l'impresa dei Mille e affida al colonnello Vincenzo Giordano Orsini (Toni Servillo) l'incarico di reclutare i volontari; vanno bene un po' tutti, anche i giovanissimi e gli sprovveduti.

Fra questi Domenico (Salvo Ficarra), un siciliano claudicante specializzato in fuochi d'artificio, e Rosario (Valentino Picone), un palermitano emigrato al Nord che millanta un titolo nobiliare e un passato all'accademia militare: poco importa che sia un imbroglione e un giocatore d'azzardo perché "anche gli impostori possono esserci utili".

Alla prima battaglia disertano e iniziano un viaggio in Sicilia: il primo per ritrovare la donna che ha promesso di sposare, il secondo cercando riparo da chi ha scoperto i suoi trucchi.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

DIAMANTI

DIAMONDS

(135', Drama, Italien 2025) – OmeU

Von Ferzan Ozpetek

Mit Luisa Ranieri, Jasmine Trinca, Carla Signoris, Geppi Cucciari, Elena Sofia Ricci, Anna Ferzetti, Lunetta Savino, Sara Bosi, Paola Minaccioni, Milena Mancini, Mara Venier, Stefano Accorsi, Luca Barbarossa, Aurora Giovino, Nicole Grimaudo, Vinicio Marchioni, Milena Vukotic, Vanessa Scalera, Kasia Smutniak

Film und Filmgespräch mit GEPPI CUCCIARI

Un regista convoca le sue attrici preferite, quelle con cui ha lavorato e quelle che ha amato. Vuole fare un film sulle donne ma non svela molto: le osserva, prende spunto, si fa ispirare, finché il suo immaginario non le catapulta in un'altra epoca, in un passato dove il rumore delle macchine da cucire riempie un luogo di lavoro gestito e popolato da donne, dove gli uomini hanno piccoli ruoli marginali e il cinema può essere raccontato da un altro punto di vista: quello del costume. Tra solitudini, passioni, ansie, mancanze strazianti e legami indissolubili, realtà e finzione si compenetrano, così come la vita delle attrici con quella dei personaggi, la competizione con la sorellanza, il visibile con l'invisibile.

Nata a Cagliari nel 1973, **Geppi Cucciari** da giovane si dedica alla pallacanestro, arrivando a giocare anche nella serie A2 italiana. Dopo la laurea in Giurisprudenza conseguita a Milano, frequenta il laboratorio teatrale

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Scaldasole. La notorietà arriva grazie *Zelig*, primo di una serie di programmi televisivi e radiofonici (*Pinocchio*, *Comedy Lab*, *Geppi Hour*) che l'hanno vista protagonista. Premiata con diversi riconoscimenti per le sue apparizioni televisive, approda al cinema con *Grande, grosso e Verdone* (2008) ed è poi interprete de *La ballata dei precari* (2012) e *Passione sinistra* (2013).

Si dedica alla radio, al teatro (dove interpreta il monologo *Perfetta* di Mattia Torre) e alla tv con il programma *Splendida cornice*.

Torna al cinema con *Romeo è Giulietta* di Giovanni Veronesi, *Diamanti* di Ferzan Ozpetek e *La vita va così* di Riccardo Milani.

SAMSTAG 15. NOVEMBER / SABATO 15 NOVEMBRE

15:30 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

NONOSTANTE

FEELING BETTER

Deutschlandpremiere

(92', Drama, Italien 2025) - OmeU

Von Valerio Mastandrea

Mit Valerio Mastandrea, Dolores Fonzi, Lino Musella, Giorgio Montanini, Barbara Ronchi, Luca Lionello, Laura Morante

-

Un uomo vaga dentro e fuori un ospedale, divertendosi ad interagire con i suoi occupanti - medici, infermieri, pazienti - senza esserne visto.

Quell'uomo è in coma, e mentre il suo corpo giace in un letto ospedaliero la sua essenza va in giro e parla con altri pazienti al momento separati dai loro corpi mortali.

Ma quando la vittima di un incidente automobilistico entra in stato comatoso e viene ricoverata in quella che era stata la sua stanza tutto cambia; quell'uomo - che prendeva la propria solitudine come un gioco - ora dovrà cominciare a porsi qualche domanda in più su quanto, e come, ognuno di noi desidera stare al mondo.

19:45 Uhr . Kino in der Kulturbrauerei . Wettbewerb

FAMILIA

Deutschlandpremiere

(120', Drama, Italien 2024) – OmeU

Von Francesco Costabile

Mit Francesco Ghoghi, Barbara Ronchi, Francesco Di Leva, Marco Cicalese, Tecla Insolia, Enrico Borello

Film und Filmgespräch mit BARBARA RONCHI

-

Italienischer Beitrag für den Oscar 2026 / In Zusammenarbeit mit *Italian Screens*

-

Luigi Celeste ha vent'anni e vive con sua madre Licia e suo fratello Alessandro. Sono quasi dieci anni che nessuno di loro vede Franco, compagno e padre, che ha reso l'infanzia dei due ragazzi e la giovinezza di Licia un ricordo fatto di paura e prevaricazione.

Luigi vive la strada e, alla ricerca di un senso di appartenenza e di identità, si unisce a un gruppo di estrema destra dove respira ancora rabbia e sopraffazione.

Un giorno Franco torna, riuole i suoi figli, riuole la sua famiglia, ma è un uomo che avvelena tutto ciò che tocca e rende chi ama prigioniero della sua ombra.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it

Dopo il diploma all'Accademia d'arte drammatica ed un'intensa attività teatrale, **Barbara Ronchi** esordisce al cinema nel 2013 con il film *Miele* di Valeria Golino.

Nel 2016 viene scelta da Marco Bellocchio per il film *Fai bei sogni*, successivamente è interprete - tra gli altri - de *Gli sdraiati* di Francesca Archibugi, *Sole* di Carlo Sironi, *Padrenostro* di Claudio Noce e *Cosa sarà* di Francesco Bruni.

Si misura anche con la serialità televisiva recitando ne *La linea verticale* di Mattia Torre, *Luna nera*, *Imma Tataranni - Sostituto procuratore* e *Vostro onore*.

Nel 2023 vince il suo primo David di Donatello come miglior attrice protagonista per *Settembre* di Giulia Steigerwalt e torna a lavorare con Marco Bellocchio in *Rapito* dove interpreta magistralmente il ruolo di Marianna Mortara.

SONNTAG 16. NOVEMBER

16:30 Uhr, Italienisches Kulturinstitut

VERLEIHUNG DES PUBLIKUMSPREISES

"ITALIAN SCREENS"

A seguire

OMAGGIO A MATTIA TORRE

Incontro e Reading con **GEPPI CUCCIARI**

Conduce Enrico Magrelli

In collaborazione con il *Premio Mattia Torre*

Ingresso libero fino a esaurimento posti con prenotazione al link omaggio-mattia-torre.eventbrite.it

DIENSTAG 16. DECEMBER / MARTEDÌ 16 DICEMBRE

20:00 Uhr . Columbia Theater

BRUNORI SAS

Konzert

Tickets online bei dice.fm

Organisation *BIS! Berlin Italian Shows*

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 Mobile +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com Web www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradycinema.it

TICKETS ONLINE

www.italianfilmfestivalberlin.com/tickets2025

PREISE

Verkauf online oder an der Kinokasse, Euro 10,-

KINO

CINESTAR

KINO IN DER KULTURBRAUEREI

Schönhauser Allee 36, Prenzlauer Berg - Berlin

ORGANISATION UND INFO

www.italianfilmfestivalberlin.com

Facebook: Italian Film Festival Berlin

Instagram: italianfilmfestival.Berlin

Mail: info@italianfilmfestivalberlin.com

-

Künstlerische Leitung: Enrico Magrelli

Organisation: Mauro Morucci

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

Pressebüro und Kommunikation

Italian Film Festival Berlin

Via Calabresi, 29 . Viterbo . Italy

Maria Severini maria@italianfilmfestivalberlin.com

Phone +39 0761 1520845 **Mobile** +39 333 9122418

Mail info@italianfilmfestivalberlin.com **Web** www.italianfilmfestivalberlin.com . www.tusciafilmfest.com . www.tusciaterradicinema.it